



Informationsblatt zur Mastdarm-/Sigmoidoskopie (Rektosigmoidoskopie)

Weshalb erfolgt eine Mastdarm-/Sigmoidoskopie?

Ihr/e Arzt/Ärztin hat Sie für eine Spiegelung der letzten Darmabschnitte angemeldet, möglicherweise weil Sie an Symptomen wie Durchfall, Blutauflagerungen im Stuhl oder Inkontinenz leiden.

Welche Vorbereitungen sind für eine Mastdarm-/Sigmoidoskopie nötig?

In der Regel sind zu Hause keine Vorbereitungen notwendig, da der Mastdarm in der Praxis mit einem kleinen Einlauf entleert wird.

Fahrtüchtigkeit/Arbeitsfähigkeit?

Für die Untersuchung des Mastdarmes/Sigma werden in aller Regel keine Schlaf- oder Schmerzmedikamente verabreicht, so dass Sie nach dem Untersuchungsfahrtüchtig und arbeitsfähig sind.

Wie läuft die Mastdarm-/Sigmoidoskopie ab?

Bei dieser Untersuchung werden nur die letzten 20-30 cm des Dickdarms (in der Regel bis zum sogenannten 'Sigma') und der Darmausgang untersucht. Die Untersuchung erfolgt wie die „normale“ Darmspiegelung mit einem flexiblen Instrument mit Kamera und Lichtquelle. Diese Untersuchung ist in der Regel ohne Medikation durchführbar, die allfällige Entnahme von Gewebeproben ist schmerzlos. Je nach Beschwerden resp. Untersuchungsgrund wird gegebenenfalls der Darmausgang speziell untersucht.

Welche Risiken sind mit der Mastdarm-/Sigmoidoskopie verbunden?

Die Untersuchung selbst, die Entnahme von Gewebeproben und mögliche Polypentfernungen sind sehr risikoarm. Es kann aber trotz grösster Sorgfalt zu (äusserst seltenen) Komplikationen, wie Blutungen oder einem Durchbruch der Darmwand (Perforation) kommen, in deren Folge eine Operation notwendig werden kann.

Wie verhalte ich mich nach der Untersuchung?

Nach der Untersuchung dürfen Sie wieder normal essen und trinken. Sollten Sie einige Stunden nach der Untersuchung ein zunehmendes Druckgefühl im Bauch bekommen oder Blut im Stuhl bemerken, informieren Sie uns bitte.

Fragen zur Untersuchung?

Natürlich werden Sie vor der Untersuchung Gelegenheit haben, mit dem durchführenden Arzt offene Fragen zu klären.